

Einsatz am Samstag, 03. Dezember 2011

## Schwerer Verkehrsunfall auf B488



Die Unfallstelle auf der B 488, im Hintergrund der RTH Christoph Hessen

Lich/Eberstadt (ak). Am Samstagmorgen kam es auf der Bundesstraße 488 zwischen den Abfahrten Dorf-Güll und Eberstadt, aus bisher ungeklärter Ursache, zu einem Frontalzusammenstoß zweier Fahrzeuge bei dem insgesamt fünf junge Personen - zum Teil - lebensgefährlich verletzt wurden.

In beiden Fahrzeugen waren insgesamt drei Personen eingeklemmt. Zur Befreiung der Eingeklemmten mussten die hydraulischen Rettungsgeräte des LF 16 und des WLF eingesetzt werden. Insgesamt waren fünf Rettungswagen, vier Notarztfahrzeuge und ein Rettungshubschrauber sowie die TEL Rettungsdienst an dem Einsatz beteiligt.

Bis zum Eintreffen der Rettungsmittel wurden die Verletzten von den Einsatzkräften der Feuerwehr vorversorgt und betreut. Neben der technischen Rettung galt es die Einsatzstelle abzusichern und auslaufende Betriebsmittel auf zu nehmen.

Für die Zeit der Rettung und die anschließende Unfallaufnahme durch einen Sachverständigen war die Bundesstraße gesperrt.

### - Pressebericht -

Lich (sha). Eine Tote und vier Schwerverletzte - so lautet die schreckliche Bilanz eines Frontalzusammenstoßes zweier Pkw in den frühen Morgenstunden des Samstags auf der B 488, zwischen Lich-Eberstadt und dem Abzweig nach Dorf-Güll.

Bei der Getöteten handelt es sich um eine junge Frau aus Wölfersheim, die erst im Oktober nach Lich gezogen war. Gegen 6.40 Uhr war der mit vier Personen besetzte Opel »Corsa« aus Richtung Butzbach kommend in einer langgezogenen Rechtskurve zwischen den Abfahrten Eberstadt und Dorf-Güll nach links auf die Gegenfahrspur geraten, wo er frontal mit einem entgegenkommenden Ford »Fiesta« einer 25-jährigen Fahrerin aus Lich zusammenstieß.

Ein 21-jähriger Mitfahrer aus Butzbach wurde aus dem Opel »Corsa« geschleudert, die übrigen Beteiligten mussten durch die Feuerwehr mit schwerem Bergungsgerät aus den beiden Fahrzeugwracks befreit werden. Die 25-jährige Ford-Fahrerin wurde mit schweren Verletzungen mit einem Rettungshubschrauber in ein Frankfurter Krankenhaus geflogen. Die 22-jährige »Corsa«-Fahrerin aus Wölfersheim, ihre 19-jährige Beifahrerin aus Lich und eine weitere 23-jährige Mitfahrerin aus Wölfersheim wurden in umliegende Krankenhäuser gebracht. Auch der 21-jährige Mitfahrer, der aus dem Fahrzeug geschleudert wurde, kam mit schwersten Verletzungen in ein Krankenhaus.

Wie die Polizei am späten Samstagabend mitteilte, verstarb die 22-jährige schwer verletzte Fahrerin des Opels »Corsa« im Laufe des Tages im Krankenhaus.

Die B 488 war für insgesamt vier Stunden in beiden Fahrtrichtungen voll gesperrt. Ersten Angaben der Polizei zufolge könnte Glatteis die Ursache gewesen sein. Zur Klärung der genauen Unfallursache wurde ein Sachverständiger hinzugezogen. Im Einsatz waren allein 32 Kräfte der Feuerwehren Lich, Eberstadt und Muschenheim.

Artikel der Gießener Allgemeinen -Online-Ausgabe- vom 05.12.2011

## **Eingesetzte Feuerwehren:**

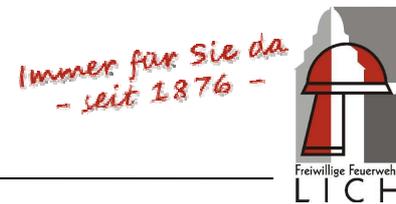
- Freiwillige Feuerwehr Lich mit Einsatzleitwagen (ELW 1), Tanklöschfahrzeug (TLF 16/25), Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug (HLF 20/16), Wechselladerfahrzeug (WLF) mit AB-Logistik
- Freiwillige Feuerwehr Eberstadt mit Tragkraftspritzenfahrzeug/Wasser (TSF-W) und Gerätewagen Logistik (GW-L)
- Freiwillige Feuerwehr Muschenheim mit Tragkraftspritzenfahrzeug (TSF-W) und Löschgruppenfahrzeug (LF8)
- Kreisbrandmeister

## **Eingesetzter Rettungsdienst:**

- Rettungswagen Lich
- Rettungswagen Lich
- Rettungswagen Großen-Linden

# Freiwillige Feuerwehr Lich

- Einsatzdokumentation -



- Rettungswagen Gießen
- Rettungshubschrauber "Christoph Hessen"
- Technische Einsatzleitung Rettungsdienst (Organisatorischer Leiter Rettungsdienst + Leitender Notarzt)

## Eingesetzte Polizei:

- Polizeistation Grünberg

## Sonstiges:

- Notfallseelsorge